



Per E-Mail

An die  
akkreditierten Medien

Zug, 11. März 2020 ek

## INFOS DES REGIERUNGSRATS

### **Medienmitteilungen und Vernehmlassungen**

Alle Medienmitteilungen und Vernehmlassungen des Kantons Zug sind aufgeschaltet unter:

Medienmitteilungen: [www.zg.ch/medienmitteilungen](http://www.zg.ch/medienmitteilungen)

Vernehmlassungen: [www.zg.ch/vernehmlassungen](http://www.zg.ch/vernehmlassungen)

---

### **Weitere Meldungen**

#### **Zuger Regierung nimmt Stellung zur Stärkung des Stiftungsstandorts Schweiz**

Die Kommission für Rechtsfragen des Ständerats hat die Zuger Regierung eingeladen, an der Vernehmlassung zum Vorentwurf des Bundesgesetzes über die Stärkung des Stiftungsstandorts Schweiz teilzunehmen. In ihrer Stellungnahme beantragt die Regierung, auf die vorgeschlagenen Änderungen im Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer und im Bundesgesetz über die Harmonisierung der direkten Steuern der Kantone und Gemeinden zu verzichten. Ebenso ist auf die Änderung bezüglich Haftungsbegrenzung für ehrenamtlich tätige Organmitglieder zu verzichten. Ferner schlägt sie vor, im ZGB zu definieren, wer «Personen mit berechtigten Kontrollinteressen» sind.

#### **Regierungsrat begrüsst Abkommen mit EU und USA zur Bekämpfung der Kriminalität und des Terrorismus**

Der Bundesrat will der Bundesversammlung neue Abkommen mit der EU und den USA zur Genehmigung und Umsetzung vorlegen. Zweck dieser Abkommen ist die Vertiefung der Zusammenarbeit gegen Terrorismus und grenzüberschreitende Kriminalität sowie die Verhinderung und Bekämpfung schwerer Straftaten. Der Regierungsrat befürwortet diese Abkommen. Sie verbessern die internationale Polizeikooperation und stärken die innere Sicherheit der Schweiz. Das Abkommen mit den USA ermöglicht es Schweizer Staatsangehörigen, auch in Zukunft visumsfrei in die USA einreisen zu können.

**Beitrag für Buchprojekt «Zeitbild Color»**

Der Regierungsrat unterstützt das Buchprojekt «Zeitbild Color» der Firma DNS-Transport mit 20 000 Franken aus dem Lotteriefonds. Beim Projekt handelt es sich um eine Folgepublikation des Buches «Zeitbild», das DNS in Zusammenarbeit mit dem Amt für Denkmalpflege und Archäologie realisierte und welches 2016 erschien. «Zeitbild» präsentierte die städtebauliche Veränderung von 50 Standorten in der Stadt Zug in Text und Bild auf anschauliche Weise, indem historische Schwarz-Fotos-Fotos zeitgenössischen Farbfotos gegenübergestellt wurden. Beim Folgeprojekt «Zeitbild Color» wird der Spiess umgedreht: die historischen Schwarz-Weiss-Bilder werden koloriert, die Farbfotos mutieren zu Schwarz-Weiss-Bildern, so dass die Orte in einem neuen, überraschenden Licht erscheinen.